

Academy:

Im Bau:

1:35

# Merkava Siman 4, ein Streitwagen auf Patrouille

Beitrag von „Floyd“ vom 5. Oktober 2017, 20:05

[@Frank](#): 0,6mm Messingrohr und einen 0,6er HSS Bohrer

Im Moment spiel ich mit den Laufrollen rum. Ich werde einen Mix aus Stahlrädern mit und ohne Gummiauflage in verschiedenen Abnutzungszuständen verbauen. Der Merkava ist kein Parade- und Manöverpanzer, wie das in einigen europäischen Ländern der Fall ist, sondern ist martialisches Kriegsgerät in einem fast ununterbrochenen Krieg. Sicher werden die Dinger immer kampfbereit gehalten, aber auf Schönheit wird meist nur für öffentliche Veranstaltungen geachtet und dann literweise Farbe aufgetragen. Im Feld wird dann nur auf die Technik geachtet.

Die Rollen sind beide funktional, und ist der Gummi abgefleddert rumpelt es eben etwas mehr oder eben so wie als wenn erst gar keine drauf ist. Im Sand spielt das eh keine Rolle und auf der Straße scheppert es eben etwas. Kettenpolster gibt es auch keine, also was soll's. Der Rost auf den Rädern wird später noch durch Wash und Staub abgemildert, soll aber schon sichtbar bleiben. Der Arbeitstand der fertigen Räder ist so entstanden. Acrylgrundierung (Track Primer) und 2 weitere Rosttöne gesprenkelt. Worn Effects aufgepinselt und mit Alclad Mil-Spec Israeli Sand Grey (Enamel Farbe!!) benebelt. Das gibt eine sehr dünne, gut deckende Farbschicht, die dann für Abnutzungseffekte wieder abgenommen werden kann. Ich war erst etwas skeptisch, ob das Chipping so funktioniert. Wenn man mal von dem Nachteil absieht, das die Farbe zwingend vor dem Wash versiegelt werden muss, geht das aber sehr gut. Der Gummi ist dann handgepinselt und abschließend ist alles mit Ultra Matte Varnish versiegelt. Es wird noch ein wenig Wash folgen und später wird dann alles passend eingestaubt. Die Laufflächen der Stahlrollen werden dann auch wieder etwas blank gemacht, der Panzer kommt ja nicht in eine statische Szene, wo sich Rost auf der lauffläche bilden könnte. Blanker Stahl wird aber dort unten über Nacht tatsächlich so stark anlaufen, das kein blankes Metall mehr zu sehen ist. Das belegen die Desert Eagle Veröffentlichungen immer wieder eindrucksvoll.

Am Ende wird der Merkava etwas geprügelt daherkommen, so dass die Rollen da sicher so passen. Mal so drüber geschaut, wird von den Bausatzteilen nicht viel bleiben wie es ist.

[comp\\_1199IMG\\_3163.jpg](#)

<https://www.modellbauforum-koeln.de/index.php?thread/3921-merkava-siman-4-ein-streitwagen-auf-patrouille/&postID=123861#post123861>

[comp\\_1199IMG\\_3164.jpg](#)

[comp\\_1199IMG\\_3166.jpg](#)

[comp\\_1199IMG\\_3165.jpg](#)

[comp\\_1199IMG\\_3169.jpg](#)

[comp\\_1199IMG\\_3168.jpg](#)

[comp\\_1199IMG\\_3170.jpg](#)

[comp\\_1199IMG\\_3171.jpg](#)

[comp\\_1199IMG\\_3172.jpg](#)